

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1888

28.11.1888

8. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Minna von Barnhelm,

oder:

Das Soldatenglück.

Lustspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Major von Tellheim, verabschiedet	Herr Prasch.
Minna von Barnhelm	Fräulein Bruch.
Graf von Bruchsall, ihr Oheim	Herr Reiff.
Franziska, ihr Mädchen	Fräulein Engelhardt.
Just, Bedienter des Majors	Herr Lange.
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors	Herr Mark.
Riccant de la Marlinière	Herr Wassermann.
Der Wirth	Herr Morgenweg.
Eine Dame in Trauer	Frau Kachel-Bender.
Ein Feldjäger	Herr Bassermann.
Diener des Fräuleins	{ Herr Benedict.
	{ Herr Hunkler.

Vormerkungen auf die nicht abonnierten Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Billete und Zettel findet am **Dienstag** und **Mittwoch** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Krank: Fräulein Boch. **Heiser:** Herr Plank.

Preise der Plätze:

Fremdenlogen	4 M. 50 Pf.	Parterre-Logen	3 M. — Pf.
Logen I. Rangs	4 " — "	Logen II. Rangs	1 " 50 "
Amphitheater	4 " — "	Logen III. Rangs	1 " — "
Sperrsitze I. Abth.	3 " — "	Stehplätze im II. und III. Rang	— " 70 "
Sperrsitze II. Abth.	2 " 50 "	Gallerie	— " 50 "

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch den 5. Dezember 1888: 9. Abonnements-Vorstellung.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 28. November 1888.

IV. Quartal. 128. Abonnements-Vorstellung.

Der Wildschütz,

oder:

Die Stimme der Natur.

Komische Oper in drei Akten, nach Rosebue frei bearbeitet.

Musik von Albert Lortzing.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Graf von Eberbach	Herr Hauser.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Fräulein Friedlein.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Herr Rosenberg.
Baronin Freimann, eine junge Wittve, Schwester des Grafen	Frau Harlacher.
Nanette, ihr Kammermädchen	Fräul. Schiffmacher.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Herr Speigler.
Gretchen, seine Braut	Fräulein Fritsch.
Pantratus, Haushofmeister auf dem Schlosse	Herr Körner.
Ein Hochzeitsgast	Herr Ludwig.
Dienerschaft und Jäger des Grafen. Dorfbewohner.	Schuljugend.

Der erste Akt spielt in einem eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite und dritte Akt auf dem Schlosse selbst.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Heiser: Herr Plank.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre . . . 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon . . . 3 " 50 "	Parterre . . . 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Donnerstag, den 29. November, IV. Quartal, 129. Abonnements-Vorstellung.

Der Beilchenfresser. Lustspiel in vier Akten von G. v. Moser.

Bekanntmachung.

Die vom 1. September 1887 an versuchsweise eingeführte Nummerirung der Plätze in sämtlichen Logen wird mit Wirkung vom 1. Januar 1889 an wieder aufgehoben.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.



210

Großherzogliches Hoftheater.

Heute **Mittwoch**, den 28. November 1888.

IV. Quartal. 128. Abonnements-Vorstellung.

Eingetretener Hindernisse wegen statt der angekündigten Oper
„Der Wildschütz, oder: Die Stimme der Natur“:

Der Waffenschmied.

Komische Oper in drei Akten von A. Forsting.

Geiger: Herr Plank.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Karlsruhe, den 28. November 1888.

Die General-Direktion.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.